

Neues Schlüter System für bodengleiche Duschen

Auch Schlüter passt Profile neuen Fliesenstärken an



Stellen sich dem Trend zu dünnen Fliesen mit passenden Profilen: Schlüter Vertriebsleiter Günter Broeks (l.) und Christian Brunsmann, verantwortlich für die Pressearbeit, vor einem Modell des neuen Kerdi-Shower.

Auch bei Schlüter hat man sich mit passenden Profilen dem Trend zu Großformaten und immer dünneren Fliesen gestellt. Schlüter-Systems bietet nun einige Profile für speziell dünn-schichtige Beläge mit Höhen ab 4,5 mm an.

Das Abschlussprofil für Wandbeläge Schlüter-Quadec bietet der Iserlohner Hersteller zum Beispiel ab Januar 2010 auch in 4,5 mm Höhe an, um Wandbeläge sauber abzuschließen. Das betrifft sowohl Aluminiumprofile mit metallischer Eloxaloberfläche als auch mit farbiger Beschichtung. Speziell abgestimmt auf die Fliesenfarbe der italienischen Keramik wurden 3 neue Farbtöne ins Schlüter-Sortiment aufgenommen: Verkehrsgrau, Perlweiß, Quarzgrau. Weitere Profile für den dünnen Trend sind Schlüter-Rondec-E (ab 4,5 mm), die Schlüter-Schiene (ab 2 mm) oder Schlüter-dilex-EKSB (ab 2,5 mm). Auch für Treppen mit dünn-schichtigen Belägen hat Schlüter-Systems eine Lösung parat. Das Schlüter-Trep-E ist ein Treppenprofil aus Edelstahl mit spezieller rutschhemmender Profilierung und einer Höhe von nur 5 mm.

Als Neuheit präsentierte Schlüter in Bologna erstmals ein System für bodengleiche Duschen, Kerdi-Shower. Schlüter-Kerdi-Shower ist ein Bodenablaufsystem zum einfachen und sicheren Erstellen von barrierefreien Duschen. Das innovative System zeichnet sich besonders durch seine geringe Aufbauhöhe von nur 100 mm aus. In Deutschland gibt es laut Schlüter kein niedrigeres System für horizontale Bodenabläufe. Ebenfalls neu vorgestellt wurde in Bologna das Schlüter-Kerdi-Board. Damit werden sehr schnell verlegefertige Untergründe hergestellt – egal ob bei Mauerwerk, Ständerwerk aus Holz oder Metall, Misch-/Altuntergründen bei der Sanierung. Nach Auffassung von Schlüter-Systems schafft sich der Fliesenleger diesen Untergrund mit Schlüter-Kerdi-Board am besten selbst, denn wer die Verantwortung (Gewährleistung) für den Fliesenbelag übernehme, müsse letztlich auch die Verantwortung für den Verlegeuntergrund übernehmen.

Auch zwei neue Profile für Wand-Innenecken feiern in Bologna ihre Weltpremiere. Mit den Typen Schlüter-ECK-KI und -ECK-KHK ergänzt Schlüter-Systems sein umfangreiches Sortiment von Edelstahl-Profilen um zwei Varianten für die nachträgliche Anbringung an Wandbelägen. ■